

Jeden Tag eine gute Tat!

Pfadfindergruppe aus Nürnberg hilft Tierschutzverein Greyhound-Galgo Nürnberg e. V.



Dass Tierschutzvereine jede Unterstützung brauchen können, die sie kriegen ist weithin bekannt. Gerade die kleinen Tierschutzorganisationen sind auf solche Hilfe angewiesen. Daher waren die Mitglieder des Greyhound-Galgo Nürnberg e. V. sehr froh, dass diesmal die Unterstützung für das Zaunbauprojekt von einer Pfadfindergruppe aus Nürnberg Langwasser kam.

Der Verein versucht das Leben von spanischen Windhunden, den Galgos, zu retten, indem er diese im Raum Nürnberg in liebevolle Familien vermittelt. Dabei ist er auf die Mithilfe von Pflegestellen und ehrenamtlichen Helfern angewiesen. Durch den engen Kontakt mit der Natur und die moralische Verantwortung, welche die Pfadfinder vertreten, waren die Jungen aus dem Deutschen Pfadfinder Bund (DPB) gerne bereit dem Verein bei der Aufstellung eines Zauns behilflich zu sein.

Am Samstag den 30.04.2011 trafen sich daraufhin Julian Kosicki, Michael Lechner, Robert Hetterle, Timo Fischer, David Bolland und Markus Wilpert, um ein Grundstück „windhundgerecht“ zu gestalten. Nachdem zwei Gruppen gebildet waren wurde im Vorgarten und im rückwärtigen Hausbereich bereits gesägt, gebohrt und geschraubt. Die Jungen traten mit Tatkraft und Eifer ans Werk, während die beiden Organisatorinnen Johanna Finzel und Veronika Sipple vom Verein nur staunen konnten. Bereits nach kürzester Zeit war der Zaun im Vorgarten aufgestellt und auch der Durchgang zur Terrasse war mit einer Abtrennung versehen. Nicht nur die Organisatorinnen waren von so viel Einsatz und Fleiß beeindruckt, auch die Hunde ließen es sich nicht nehmen freudig ihr neues Reich zu erkunden. **Ein herzliches Dankeschön an die Helfer!**